

PFARRDIENST,
LEBEN IN DEN GEMEINDEN

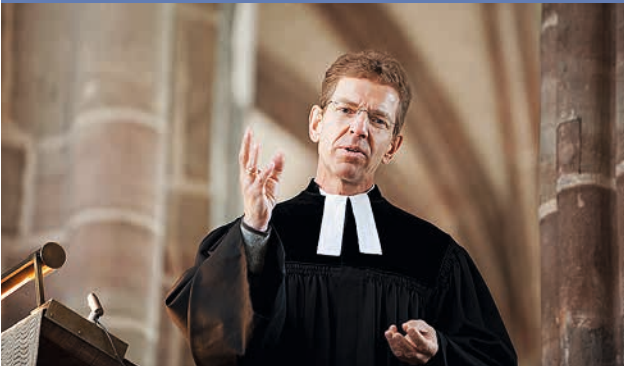
	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	447.435.962	444.676.704	51,15
GOTTESDIENST, VERKÜNDIGUNG, SPIRITUALITÄT UND KIRCHENMUSIK	18.200.398	16.727.711	2,08
Gottesdienst	2.796.298	2.701.927	
Verkündigung	492.051	524.461	
Spiritualität	3.751.311	3.126.002	
Kirchenmusik	10.378.801	9.643.388	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	781.938	731.933	
GEMEINDEAUFBAU UND GEMEINDEENTWICKLUNG	14.112.467	13.853.056	1,61
Übergreifende Aufgaben	3.315.053	3.181.367	
Organisationsentwicklung	984.063	941.265	
Jugendarbeit	5.841.356	5.796.994	
Frauenarbeit	1.529.726	1.524.628	
Eltern- und Familienarbeit, Alleinerziehende	682.762	682.065	
Evangelisation	547.351	656.407	
Kirchliche Aussiedlerarbeit	51.050	50.000	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	1.161.106	1.020.329	
BERATUNG UND SEELSORGE	4.073.088	3.856.209	0,47
Seelsorge in besonderen Lebenssituationen	723.452	717.669	
Seelsorgliche Dienste in der Arbeitswelt	851.489	844.193	
Seelsorge an Menschen mit Sinnesbehinderung	1.576.497	1.433.998	
Beratungsdienste in Kirche und Diakonie	3.000	4.250	
Fort- und Weiterbildung in der Seelsorge	217.142	212.903	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	701.508	643.196	
KIRCHENGEMEINDEN UND DEKANATSBEZIRKE	411.050.009	410.239.729	46,99
Direkte und sachbezogene Personalausgaben	174.905.079	181.605.824	
Kunst- und denkmalpflegerische Maßnahmen	488.035	510.945	
Innerkirchlicher Finanzausgleich	138.527.147	139.398.236	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	97.129.748	88.724.724	

Viel Sorgfalt widmen wir der Gottesdienstgestaltung: Hier wollen wir unser Profil weiter optimieren und gleichzeitig neue Formen etablieren. Wie lassen sich kirchliche Inhalte angesichts gravierender gesellschaftlicher Veränderungen auf kreative und phantasievolle Weise vermitteln?

Auch die vielen Besucherinnen und Besucher bayerischer Gemeinden stehen im Fokus: Urlauber- und Kurseelsorge sprechen sie gezielt an; neue spirituelle Angebote und ein ansprechendes kirchenmusikalisches Angebot machen den Zugang zum evangelischen Glauben attraktiv.

In der Auseinandersetzung mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen gilt es, die Rahmenbedingungen unserer Kirche mit den Bedürfnissen unserer Mitglieder in Einklang zu bringen; nach außen möchten wir argumentativ und werbend zur Kirchenmitgliedschaft einladen.

Angesichts vieler Anbieter von Beratung und Seelsorge wollen wir in der Gesellschaft präsent bleiben und dabei immer wieder kompetent neue Akzente setzen. Palliativmedizin und Hospizarbeit, die Seelsorge in den Altenpflegeheimen, die Notfallseelsorge, Beistand in der Schule sowie die Auseinandersetzung mit medizinethischen Fragen erfordern in Zukunft unsere besondere Aufmerksamkeit.



GESAMTKIRCHLICHE
AUFGABEN, EKD, ÖKUMENE

	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	108.872.692	109.547.216	12,45
ÖKUMENE, MISSION, ENTWICKLUNGSDIENST UND PARTNERKIRCHEN	29.406.109	28.994.766	3,36
Ökumene und Partnerschaften	2.396.268	2.354.174	
Mission und Entwicklung	20.910.767	20.536.746	
Osteuropa und Partnerschaften	1.073.275	1.260.156	
Zusätzliche Aufgaben	2.105.489	2.048.915	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	2.920.310	2.794.776	
LANDESKIRCHENÜBERGREIFENDE AUFGABEN	33.750.474	32.539.946	3,86
Umlagen EKD, VELKD	13.049.064	11.931.076	
EKD-Finanzausgleich, weitere Hilfe	20.701.410	20.608.870	
KIRCHENSTEUERN-ZUORDNUNG	45.716.109	48.012.503	5,23
Kirchenlohnsteuerverrechnung (andere EKD-Gliedkirchen)	38.556.109	41.062.503	
Kirchensteueranteil Ev. Ref. Kirche in Bayern	2.960.000	2.960.000	
Ev. Militärseelsorge der EKD	4.200.000	3.990.000	

ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT,
IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG,
KIRCHENSTEUERVERWALTUNG

	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	35.522.844	35.857.269	4,06
KIRCHENSTEUERVERWALTUNG	17.475.545	17.388.490	2,00
Kirchensteuerämter	17.475.545	17.388.490	
FINANZVERMÖGEN	18.047.299	18.468.779	2,06
Immobilienmanagement	12.850.957	13.583.225	
Verwaltung von Geldvermögen und Beteiligungen	1.117.467	1.225.000	
Vermögen Versorgungsfonds	4.078.875	3.660.554	

Die ELKB ist mit der katholischen Kirche und allen Partnern der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen im ständigen Austausch. Dabei möchten wir die ökumenische Zusammenarbeit intensivieren, ohne auf unser evangelisches Profil zu verzichten. Des Weiteren suchen und pflegen wir den Kontakt zu jüdischen Gemeinden und Vertretern des Islam.

Über die evangelische Gemeindearbeit hinaus unterstützen wir Projekte in Übersee (Tansania, Papua-Neuguinea, Brasilien und Mittelamerika). In Zusammenarbeit mit dem Lutherischen Weltbund engagiert sich die ELKB auch in der Entwicklungsarbeit. Die Hilfe für bedrängte Christen im türkisch-syrischen Grenzgebiet und im Irak erfordert aufgrund der politischen Situation unsere besondere Aufmerksamkeit.

Die ELKB gehört zum Dachverband der lutherischen Kirchen in Deutschland, VELKD, und ist eine der Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland, EKD. Von dort bekommen wir Impulse und Unterstützung für unsere tägliche theologische Arbeit; gleichzeitig vertreten diese übergeordneten Gremien auch unsere Interessen im Dialog mit anderen Verbänden und mit dem Staat.

Kirchensteuern müssen erhoben und verantwortungsbewusst eingesetzt werden; das Finanzvermögen und der Immobilienbestand unserer Kirche werden von uns in Zusammenarbeit mit externen Fachleuten nachhaltig wie auch renditeorientiert angelegt, um unsere Verpflichtungen auch in Zukunft erfüllen zu können.



RELIGIONSUNTERRICHT,
FORTBILDUNG, WISSENSCHAFT UND MEDIEN

	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	143.959.563	137.113.051	16,46
ERZIEHUNG, BILDUNG UND UNTERRICHT	112.082.747	107.937.507	12,81
Kindertageseinrichtungen	1.742.141	1.756.210	
Religionsunterricht	73.449.922	71.740.457	
Konfirmandenarbeit	3.038	24.719	
Erwachsenenbildung	5.484.583	4.880.691	
Evangelische Schulen	9.215.368	9.292.392	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	22.187.695	20.243.039	
PRESSE, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND MEDIEN	4.396.116	4.575.574	0,50
Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Medien	4.200.165	4.409.341	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	195.951	166.233	
AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG	27.480.700	24.599.970	3,14
Aus-, Fort- und Weiterbildung	22.131.660	20.220.060	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	5.349.040	4.379.910	

LEITUNG UND VERWALTUNG, ZENTRALE AUFGABEN

	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	63.008.541	61.755.308	7,20
KIRCHENLEITUNG	5.019.431	4.550.220	0,57
Landessynode, Landeskirchenrat, Büros der Oberkirchenrätinnen und -räte	5.019.431	4.550.220	
LEITUNG UND VERWALTUNG	51.185.825	54.830.853	5,85
Landeskirchenamt, EDV, Landeskirchliches Archiv, Rechnungsprüfungsamt	45.538.116	46.773.793	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	5.647.709	8.057.060	
BEREICHSÜBERGREIFENDE AUFGABEN	6.803.285	2.374.235	0,78
Zentrale Sach- und Personalausgaben	21.698.934	15.398.304	
Versorgung, Beihilfe	114.899.396	110.921.578	
Schulden, Rücklagen, Sonstiges	7.456.285	3.624.235	
Davon umgelegt auf andere Aufgabenbereiche (= Umlagen für Renten, Pensionen und Versicherungen)	-137.251.330	-127.569.881	

B

ildung und Erziehung nehmen einen wichtigen Platz im Portfolio der ELKB ein. Hier geht es darum, Familien und Alleinerziehende bei der religiösen Erziehung zu unterstützen, evangelische Kindertagesstätten zu betreiben und den Religionsunterricht im staatlichen Auftrag zu gestalten. Die insgesamt 158 von uns verantworteten evangelischen Schulen sind mehr denn je gefragt; selbstverständlich gibt es auch ein großes Angebot im Rahmen der Erwachsenenbildung.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gewinnt immer mehr an Bedeutung. Neben unserem Serviceangebot für die klassischen Medien – Zeitschriften, Radio, TV – gestalten wir ein wachsendes Angebot an sozialen Medien, sind auf Facebook und vielen anderen Kanälen aktiv.

So persönlich und überschaubar die Kirche auf Gemeindeebene auch erscheint: Unsere Kirche zählt zu den großen Arbeitgebern in Bayern, auch deshalb brauchen wir ein effizientes Management.

Die Synode – das Kirchenparlament – ist für uns das höchste Entscheidungsgremium, der Landeskirchenrat mit den Verantwortlichen aus der Verwaltung und allen Regionalbischöfinnen und -bischöfen entspricht der Regierung eines Landes. Er ist dafür verantwortlich, dass die gefassten Beschlüsse umgesetzt und die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.

Zu den Aufgaben einer professionellen Verwaltung gehören auch der Einsatz und die Wartung einer zeitgemäßen EDV, ein modernes Personalmanagement und die Pflege des Archivs.



DIAKONIE, GESELLSCHAFT, UMWELT

	PLAN 2016 IN EUR	PLAN 2015 IN EUR	ANTEIL IN PROZENT AM GESAMTAUFWAND 2016
SUMME	36.199.383	35.555.608	4,14
DIAKONISCHES HANDELN	28.805.504	28.382.462	3,29
Kinder, Jugendliche, Familien, Frauen	2.614.183	2.569.915	
Gesundheit, Rehabilitation, Alter	1.794.595	1.730.009	
Offene soziale Dienste	5.154.885	5.064.482	
Fortbildung	1.513.834	1.521.615	
Ökumenische Diakonie	1.073.972	1.065.472	
Verbandliche Diakonie	15.983.888	16.054.731	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	670.147	376.238	
GESELLSCHAFTSBEZOGENE AUFGABEN	7.393.879	7.173.146	0,85
Kirche in der Industrie- und Arbeitswelt	3.959.679	3.202.568	
Technik, Theologie, Naturwissenschaften	260.890	283.095	
Kirchliche Arbeit an den Hochschulen	403.598	1.056.316	
Kirche im ländlichen Raum	2.013.055	1.923.852	
Kirche und Umwelt	250.478	274.870	
Umlagen für Renten, Pensionen, Versicherungen	506.179	432.445	

PROJEKTE

AUFWAND	39.823.591*	31.000.290	4,55
---------	-------------	------------	------

* zuzüglich 31,9 Mio. € im Investitionshaushalt

Diakonische Einrichtungen fühlen sich dem christlichen Menschenbild verpflichtet und stehen anwaltschaftlich für das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen ein. Sie verstehen sich als Dienstleister an unserer Gesellschaft und damit auch als Partner und Gegenüber der Wirtschaft.

Adressaten unseres diakonischen Betreuungsangebots sind fast alle Bevölkerungsgruppen, die in Bayern dauerhaft oder vorübergehend leben.

Gesellschaftliche Veränderungen, auch im Berufsleben, brauchen stets zeitgemäße Antworten. Deshalb stehen wir in engem Kontakt zur Arbeitnehmerschaft, zu Handwerk und Gastgewerbe ebenso wie zu den Führungskräften in den bayerischen Unternehmen.

Das Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften bietet qualifizierte ethische Forschungs- und Beratungsleistungen, etwa in den Bereichen Sterbehilfe, Grüne Gentechnik, Biomedizin, Evolutionstheorie oder Nanotechnologie, und publiziert dazu in den relevanten Medien.

Steigende Anforderungen sowie die gleichzeitige rapide Zunahme der Anonymität an den Hochschulen sind die Herausforderungen unserer Arbeit an den Universitäten. Diese richtet sich auch an ausländische Studierende, die besonderer Aufmerksamkeit und Unterstützung bedürfen.

Darüber hinaus ist die ELKB auch im Bereich Umweltschutz, im Sport und im ländlichen Raum aktiv.

